

III. Bekanntmachung des Königl. Oberlandesgerichts-Präsidenten in Hamm.

Personal-Chronik für den Monat April 1889.

365. 1) Ernannt sind:

- a. die Rechtsanwältin Stapenhorst, Nohl und Forstmann zu Referendaren,
- b. zu Sekretären die Assistenten:
 - aa. Vormweg zu Selsenkirchen bei dem Amtsgericht daselbst und
 - bb. Wibe zu Mülheim a. d. Ruhr bei dem Amtsgerichte zu Castrop,
- c. zu Assistenten die Gerichtsschreibergehülfen:
 - aa. Borries zu Dortmund bei dem Amtsgerichte zu Mülheim a. d. Ruhr und
 - bb. Hübner zu Arnöberg bei dem Amtsgerichte zu Selsenkirchen,
- d. zu Gerichtsvollziehern die Gerichtsvollzieher kraft Auftrags:
 - aa. Kayermann zu Bigge bei dem Amtsgerichte daselbst,
 - bb. Geil zu Pachtenau bei dem dortigen Amtsgerichte.

2) Versetzt sind:

- a. der Referendar Schmidt zu Camen in den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg a. S.,
- b. der Gerichtskassen-Rendant Böhrlant in Siegen an das Amtsgericht zu Paderborn,
- c. der Amtsgerichts-Assistent Dröge zu Arnöberg an das Amtsgericht zu Münster,
- d. der Gerichtsvollzieher Brusch zu Kirchhundem an das Amtsgericht zu Altena.

3) Der Referendar Nohl zu Münster ist behufs des Uebertritts zur allgemeinen Verwaltung aus dem Justizvorbereitungsdienste entlassen.

366.

Zusammenstellung

der Nachrichten über die Führung der in den Jahren 1886/88 aus dem Landarmenhause zu Benninghausen entlassenen, der Provinz Westfalen angehörigen Corrigenden.

Davon sind	1886	1887	1888
Sind heimgekehrt	114	113	133
1. Gestorben		3	3
2. Ausgewandert			
3. Es haben sich gut geführt oder als gebessert bewährt	24	23	28
4. Einer fortgesetzten schlechten Führung schuldig und verdächtig	34	40	56
5. Zur abermaligen Detention in die Anstalt	5	15	6
6. Wegen Abwesenheit keine Nachrichten einzuziehen gewesen	51	32	40
Summa	114	113	133

Vorstehende Zusammenstellung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Münster, den 8. Mai 1889.

Der Ober-Präsident von Westfalen.
In Vertretung:
S i m l y.

4) Der Gerichtsvollzieher Brinkmann zu Emmerich ist unter Verleihung des Allgemeinen Ehrenzeichens mit Pension in den Ruhestand versetzt. Hamm, den 10. Mai 1889.
Der Oberlandesgerichts-Präsident.
Staatsminister
Falk.

IV. Bekanntmachungen des Königl. Ober-Präsidenten von Westfalen.

366. Zu der am 9. bezw. 3. März 1889 Seitens des Königl. Ober-Präsidenten und des Königl. Oberbergamts für die Provinz Westfalen erlassenen Polizei-Verordnung, betreffend die Anschlußbahn der Gewerkschaft Eisenhütte Westfalia an den Bahnhof Lünen der Dortmund—Gronau—Emscheder Eisenbahn, hat der Provinzialrath in seiner Sitzung vom 27. April d. Js. die nach § 139 des Landesverwaltungs-gesetzes erforderliche Zustimmung erteilt. Münster, den 27. April 1889.
Der Vorsitzende des Provinzialraths.
Ober-Präsident von Westfalen.
von Hagemeyer.

367. Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchsten Erlasses vom 24. April d. J. zu genehmigen geruht, daß der erste Beamte der kommunalen Provinzialverwaltung von Westfalen statt der bisherigen Bezeichnung „Landesdirektor“ die Bezeichnung „Landeshauptmann“ führe. Münster, den 8. Mai 1889.
Der Ober-Präsident der Provinz Westfalen.
In Vertretung:
S i m l y.